

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Christine Stahl

Vierte Vizepräsidentin Christine Stahl: Ich rufe Tagesordnungspunkt 4 auf:

Gesetzentwurf der Staatsregierung

zur Anpassung von Gesetzen an das Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern

(Drs. 16/9083)

- Zweite Lesung -

hierzu:

Änderungsantrag der Abgeordneten

Ingrid Heckner, Eduard Nöth, Prof. Dr. Winfried Bausback u. a. (CSU),

Prof. Dr. Georg Barfuß (FDP)

Allgemeine Änderung und Änderung des Bayerischen Reisekostengesetzes

(Drs. 16/9837)

und

Änderungsantrag der Abgeordneten

Ingrid Heckner, Eduard Nöth, Prof. Dr. Winfried Bausback u. a. (CSU),

Prof. Dr. Georg Barfuß (FDP)

Änderung des Bayerischen Personalvertretungsgesetzes (Drs. 16/9838)

und

Änderungsantrag der Abgeordneten

Ingrid Heckner, Eduard Nöth, Prof. Dr. Winfried Bausback u. a. (CSU),

Prof. Dr. Georg Barfuß (FDP)

Änderung des Bayerischen Hinterlegungsgesetzes (Drs. 16/9839)

Eine Aussprache hierzu findet nicht statt. Wir kommen deshalb sofort zur Abstimmung.

Der Abstimmung liegen der Gesetzentwurf auf Drucksache 16/9083, die Änderungsanträge auf den Drucksachen 16/9837 bis 16/9839 und die Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes auf Drucksache 16/10544 zugrunde.

Der federführende Ausschuss empfiehlt Zustimmung mit der Maßgabe von Änderungen. Ich verweise insoweit auf Drucksache 16/10544. Der Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz stimmt bei seiner Endberatung der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zu. Ergänzend schlägt er vor, in § 41 Satz 1 als Datum des Inkrafttretens den "1. Januar 2012" einzufügen. Wer dem Gesetzentwurf in der Fassung des endberatenden Ausschusses zustimmen will, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die Fraktionen der CSU, der FDP, der FREIEN WÄHLER, der SPD und Frau Dr. Pauli. Bitte die Gegenstimmen! - Keine. Stimmenthaltungen? - Das ist die Fraktion des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. So beschlossen.

Da ein Antrag auf Dritte Lesung nicht gestellt wurde, können wir gemäß § 56 der Geschäftsordnung sofort in die Schlussabstimmung eintreten. Ich schlage vor, sie in einfacher Form durchzuführen. - Kein Widerspruch. Wer dem Gesetzentwurf in der Fassung des endberatenden Ausschusses seine Zustimmung geben will, den bitte ich, sich vom Platz zu erheben. - Das sind die Fraktionen der CSU, der FDP, der FREIEN WÄHLER, der SPD und Frau Dr. Pauli. - Gegenstimmen bitte ich auf die gleiche Weise anzuzeigen. - Keine. Stimmenthaltungen? - Das ist die Fraktion des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Das Gesetz ist damit so angenommen. Es hat den Titel: "Gesetz zur Anpassung von Gesetzen an das Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern".

Mit der Annahme des Gesetzentwurfes in der soeben beschlossenen Fassung haben die Änderungsanträge auf den Drucksachen 16/9837, 16/9838 und 16/9839 ihre Erledigung gefunden. - Das Hohe Haus nimmt davon Kenntnis.